



Im Bayerischen Hauptstaatsarchiv, dem größten der Staatlichen Archive Bayerns und zuständigem Zentralarchiv für das Herzogtum, Kurfürstentum, Königreich und den Freistaat Bayern, ist zum **1. Dezember 2022** die Stelle der/des

Direktorin/Direktors des Hauptstaatsarchivs (m/w/d)

zu besetzen.

Die Direktorin/der Direktor des Hauptstaatsarchivs leitet das Bayerische Hauptstaatsarchiv unter Beachtung moderner archivfachlicher Standards und Verwaltungsgrundsätze ziel- und zukunftsorientiert sowie in enger Abstimmung mit der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns. Sie/er repräsentiert das Haus nach außen. Sie/er ist Dienstvorgesetzte/Dienstvorgesetzter der ca. 90 Beschäftigten und für die ordnungsgemäße und weisungsgemäße Erledigung der Dienstgeschäfte verantwortlich. Ausgeprägte kommunikative und kooperative Fähigkeiten werden vorausgesetzt.

Für die zu besetzende Spitzenposition wird die Befähigung für die Ämter der vierten Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Bildung und Wissenschaft, fachlicher Schwerpunkt Archivwesen, erwartet. Ein hohes Maß an Organisations- und Führungskompetenz, Verhandlungsgeschick sowie eine ausgeprägte Sozial- und Problemlösungskompetenz und Innovationsbereitschaft werden vorausgesetzt. Unabdingbar sind fundierte und aktuelle Kenntnisse auf dem Gebiet der archivwissenschaftlichen Diskussion. Ein sicherer Umgang mit der IT, den dafür geltenden Standards und vertiefte Kenntnisse der archivischen Fachanwendungen runden das Profil ab. Selbständigkeit und Entscheidungsfreude, konzeptionelle und ergebnisorientierte Arbeitsweise, wirtschaftliches Denken und kostenbewusstes Handeln sind selbstverständlich.

Die Besoldung erfolgt bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen nach Besoldungsgruppe B 2 BayBesG. Da es sich um ein Amt mit leitender Funktion im Sinne von Art. 45 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BayBG handelt, wird dieses zunächst für die Dauer von fünf Jahren im Beamtenverhältnis auf Zeit übertragen.

Die staatliche Archivverwaltung fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt (Art. 7 Abs. 3 BayGIG).

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) im Sinne des SGB IX werden bei

ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inklusive Lebenslauf und letzter Beurteilung richten Sie bitte schriftlich **bis zum 28.10.2022** an:
Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, Referat K.1, Salvatorstraße 2, 80333 München oder per E-Mail an dirk.wintzer@stmwk.bayern.de.